



*Fahrgastverband*  
**PRO BAHN e.V.**  
Landesverband  
Schleswig-Holstein/ Hamburg

---

**Stefan Barkleit, Dorfstr. 60, 24223 Schwentimental, Landesvorsitzender**

Tel : 04307/ 7151  
mobil : 0151/ 51462156  
e-Mail : barkleit@pro-bahn-sh.de

Schwentimental, 08.02.2018

Sehr geehrter Herr Müller,

anbei erhalten Sie die Stellungnahme des Fahrgastverbandes PRO BAHN e.V., Landesverband Schleswig-Holstein/ Hamburg, zum Entwurf des Regionalen Nahverkehrsplanes (RNVP) für die Jahre 2018 bis 2022 der Landeshauptstadt Kiel.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Barkleit

PRO BAHN e.V.  
Landesvorsitzender Schleswig-Holstein/ Hamburg

Aus dem Grund, dass der Entwurf des 5. Regionalen Nahverkehrsplanes für die Jahre 2018 bis 2022 der Landeshauptstadt Kiel den Charakter einer Fortschreibung des 4. Regionalen Nahverkehrsplanes für die Jahre 2013 bis 2017 der Landeshauptstadt Kiel hat, möchte der Fahrgastverband PRO BAHN, Landesverband Schleswig-Holstein/ Hamburg, sich in seiner Stellungnahme auf folgende Aspekte beziehungsweise Punkte konzentrieren:

### **01. Einführung eines einheitlichen Taktsystems**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, auf allen Buslinien des Stadtverkehr Kiel einschließlich der künftig aus den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Plön ausbrechenden und einbrechenden Buslinien ein einheitliches Taktsystem einzuführen.

Unserer Auffassung nach sollte das einheitliche Taktsystem zwischen einem 7,5-, einem 15- und einem 30-Minuten-Takt differenzieren, so dass auf allen Buslinien des Stadtverkehr Kiel einschließlich der künftig aus den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Plön ausbrechenden und einbrechenden Buslinien ein sinnvoll vertaktetes Verkehrsangebot entsteht und an allen Knotenpunkten attraktive Umsteigezeiten angeboten werden.

### **02. Definition eines Grundangebotes in der Schwachverkehrszeit auf allen Buslinien**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, für alle Achsen des Stadtverkehr Kiel eine Buslinie zu definieren, die das Grundangebot auf der entsprechenden Achsen des Stadtverkehr Kiel darstellt. Diese Buslinie sollte auch in der Schwachverkehrszeit im 30-Minuten-Takt auf der gewohnten Linienführung verkehren.

### **03. Überplanung der zeitlichen Definition der Hauptverkehrszeiten, der Normalverkehrszeiten und der Schwachverkehrszeiten**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, die zeitliche Definition der Hauptverkehrszeiten, der Normalverkehrszeiten und der Schwachverkehrszeiten zu überplanen.

Unserer Auffassung nach sollte die zeitliche Definition der Hauptverkehrszeiten, der Normalverkehrszeiten und der Schwachverkehrszeiten künftig wie folgt aussehen:

**Hauptverkehrszeit:** montags bis freitags von 05.30 bis 09.30 Uhr sowie von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr

**Normalverkehrszeit:** montags bis freitags vor 05.30 Uhr sowie von 09.30 und 13.30 Uhr und von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr, samstags von 05.30 Uhr bis 20.30 Uhr, sonntags von 10.30 Uhr bis 20.30 Uhr

**Schwachverkehrszeit:** montags bis samstags nach 20.30 Uhr, sonntags von 05.30 Uhr bis 10.30 Uhr sowie nach 20.30 Uhr

### **04. Einführung eines Schnellbuslinien-Netzes**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, die vorhandenen Schnellbuslinien durch die Einführung weiterer Schnellbuslinien zu einem vollständigen Schnellbuslinien-Netz auszubauen.

Aus unserer Sicht sollten auf folgenden Relationen weitere Schnellbuslinien eingeführt werden:

- Heikendorf - Hauptbahnhof
- Elmschenhagen - Hauptbahnhof
- Mettenhof - Hauptbahnhof
- Projensdorf - Hauptbahnhof
- Friedrichsort - Hauptbahnhof

#### **05. Einführung einer schnellbusähnlichen Haltepolitik der aus den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Plön einbrechenden und ausbrechenden Buslinien**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Kiel auf den aus den Kreisen Rendsburg-Eckernförde und Plön einbrechenden und ausbrechenden Buslinien in Anlehnung an die Haltepolitik in den ersten Jahren des Verkehrsverbundes Region Kiel (VRK) eine schnellbusähnliche Haltepolitik einzuführen.

Aus unserer Sicht sollte auf folgenden Relationen eine schnellbusähnliche Haltepolitik eingeführt werden:

- Laboe -/ Heikendorf - Hauptbahnhof
- Schwentimental-Raisdorf - Hauptbahnhof
- Flintbek - Hauptbahnhof
- Dänischenhagen - Altenholz - Hauptbahnhof
- Strande -/ Schilksee - Hauptbahnhof

#### **06. Veränderung der Umsteigezeiten am Hauptbahnhof in den Schwachverkehrszeiten**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, im Hinblick auf die Ausgestaltung des Taktknotens der Bahn am Hauptbahnhof zu einem Taktknoten zu den Minuten 00 und 30 sowie die Einführung eines 15-Minuten-Taktes auf den zentralen Achsen des Stadtverkehr Kiel durch die Überlagerung von im 30-Minuten-Takt verkehrender Buslinien die Umsteigezeiten am Hauptbahnhof zu verändern.

Aus unserer Sicht sollten am Hauptbahnhof in den Schwachverkehrszeiten folgende Taktknoten eingeführt werden:

- Taktknoten 1 zu den Minuten 12 bis 18
- Taktknoten 2 zu den Minuten 27 bis 33
- Taktknoten 3 zu den Minuten 42 bis 48
- Taktknoten 4 zu den Minuten 57 bis 03

#### **07. Bestehende Knotenpunkte: Verbesserung der Verknüpfung von Bahn und Bus**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, im Hinblick auf die Realisierung attraktiver Umsteigezeiten an allen Knotenpunkten zwischen Bahn und Bus und auf die Realisierung attraktiver Gesamt-Fahrtzeiten bei der Nutzung von Bahn und Bus die Verknüpfung von Bahn und Bus zu verbessern.

Unserer Auffassung nach sollten an folgenden Knotenpunkten zwischen Bahn und Bus die Wegführung beim Umstieg zwischen Bahn und Bus, sofern notwendig, und die Umsteigezeiten zwischen Bahn und Bus verbessert werden:

- Kiel-Ellerbek
- Melsdorf
- Kiel-Russee
- Kronshagen
- Suchsdorf

#### **08. Neue Knotenpunkte: Verbesserung der Verknüpfung von Bahn und Bus**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, im Hinblick auf die Realisierung attraktiver Gesamt-Fahrtzeiten bei der Nutzung von Bahn und Bus neue Knotenpunkte für die Verknüpfung von Bahn und Bus zu errichten und die Umsteigezeiten an den neuen Knotenpunkten möglichst attraktiv zu gestalten.

Unserer Auffassung nach sollten im Rahmen der Realisierung neuer Bahnstationen neue Knotenpunkte zwischen Bahn und Bus an folgenden Standorten errichtet werden.

- Kroog
- Meimersdorf

#### **09. Durchbindung von Buslinien des Stadtverkehr Kiel am Hauptbahnhof**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, eine Durchbindung der bisher (teilweise beziehungsweise zeitweise) am Hauptbahnhof endenden Buslinien 30S und 900 ergebnisoffen zu prüfen und auf ein (teilweises beziehungsweise zeitweises) Enden weiterer Buslinien am Hauptbahnhof zu verzichten.

Unserer Auffassung nach sollte auf alle Maßnahmen verzichtet werden, welche die auch ohnehin schon zu gering dimensionierte Kapazität der Haltestelle am Hauptbahnhof weiter belasten.

#### **10. Beschaffung der Gelenkwagen mit veränderter Ausgestaltung des Fahrgastraumes**

Der Fahrgastverband PRO BAHN schlägt vor, unter anderem zur Reduzierung der Fahrgastwechselzeiten (Stichwort: "Einstieg vorne") neu zu beschaffende Gelenkwagen mit einer veränderten Ausgestaltung des Fahrgastraumes zu beschaffen.

Aus unserer Sicht sollte neu zu beschaffende Gelenkwagen mit folgender Ausgestaltung des Fahrgastraumes beschafft werden:

- zwischen erster und zweiter Türe nur noch Anordnung von 1,5+1,5-Bestuhlung
- zwischen zweiter und vierter Türe nur noch Anordnung von 2+2-Bestuhlung
- Installation eines zusätzlichen Info-Monitor am Übergang zum Nachläufer, so dass auch Fahrgäste, die entgegen der Fahrtrichtung sitzen, die angezeigten Informationen zum weiteren Fahrtverlauf wahrnehmen können.